

# **Bericht über die Arbeit des Kommunalen Jugendbildungswerkes des Kreises Bergstraße im Jahr 2022**

## **1. Aufgaben und Zielsetzung**

Entsprechend seiner Satzung, hat das Jugendbildungswerk das Ziel, junge Menschen zu befähigen, ihre persönlichen und gesellschaftlichen Lebensbedingungen wahrzunehmen und an der Gestaltung des gesellschaftlichen Lebens mitzuwirken. Dabei soll das Jugendbildungswerk auf den Abbau von gesellschaftlicher Benachteiligung hinwirken und zu Eigenverantwortung, Eigeninitiative und gemeinsamen Engagement befähigen.

Die Bildungsangebote richten sich grundsätzlich an alle jungen Menschen bis 27 Jahre, deren Wohnsitz im Kreis Bergstraße liegt. Die Prinzipien des Gender-Mainstreamings und des Cultural-Mainstreamings sollen beachtet werden.

Träger des KJBW ist der Kreis. Mit der Konzeptentwicklung, Planung und Durchführung der einzelnen Veranstaltungen und Angebote wurden der Verein KuBuS, das Haus am Maiberg und das Odenwald-Institut als freie anerkannte Träger der Jugendbildung beauftragt.

Die inhaltliche Rahmenplanung und die Vernetzung der Bildungsarbeit mit regionalen Strukturen und Bedarfen im Kreis Bergstraße wurden von Fachdienst Jugendförderung und Jugendschutz des Kreises koordiniert.

## **2. Umsetzung**

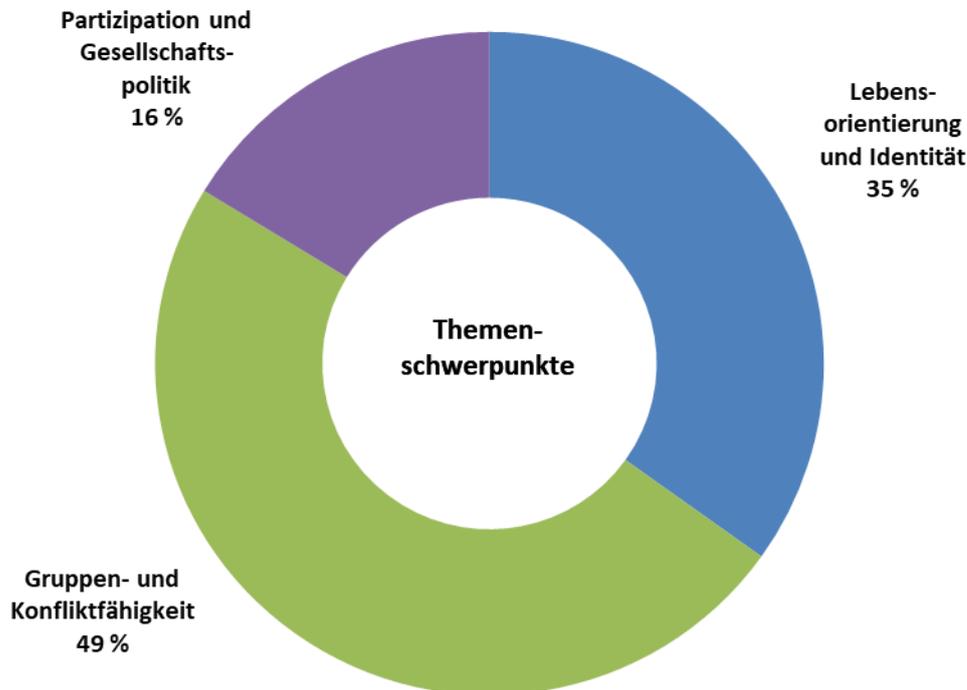
### **2.1 Veranstaltungen**

Im Jahr 2022 wurden 43 Veranstaltungen mit insgesamt 799 Teilnehmenden durchgeführt. 23 Veranstaltungen waren eintägig und 20 mehrtägig.

Die Teilnehmenden waren in der Regel im Alter von 14 bis 18 Jahren. 43 % der Teilnehmenden waren weiblich. Eine teilnehmende Person war divers.

### **2.2 Themenschwerpunkte**

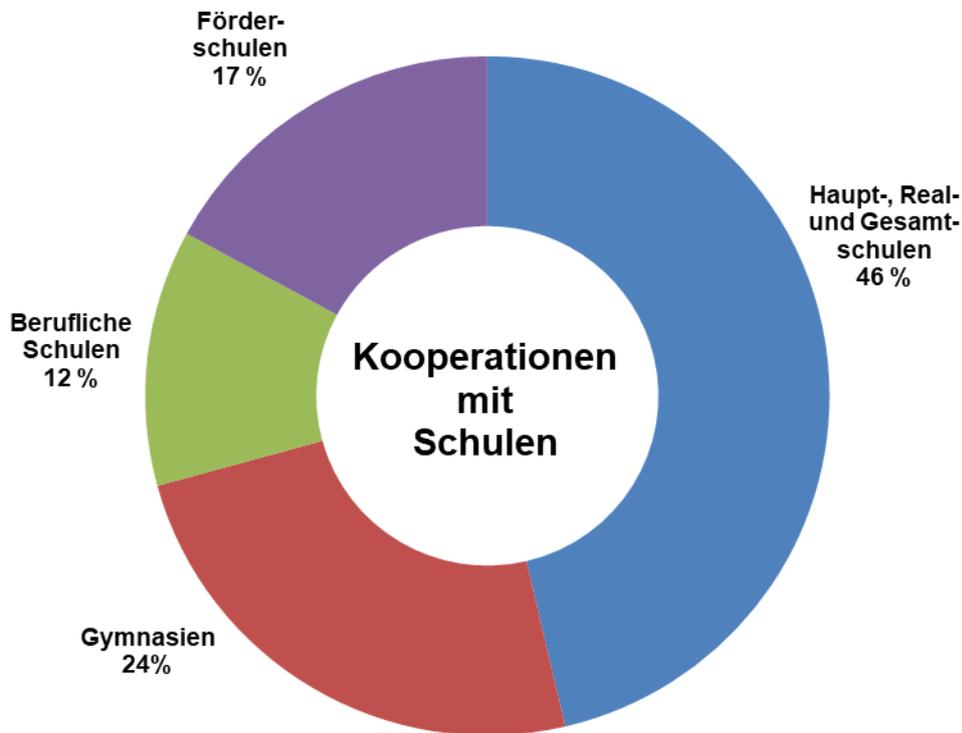
Die mit den Bildungsträgern vereinbarten Themenschwerpunkte waren: Partizipation und Gesellschaftspolitik, Lebensorientierung und Identität sowie Gruppen- und Konfliktfähigkeit. Diese Schwerpunkte stellen ein inhaltlich und methodisch vielfältiges Angebotsspektrum dar und entsprachen den Nachfragen.

**Gewichtung der Themenschwerpunkte bei den Veranstaltungen im Jahr 2022:****Angebote aus diesen Themenbereichen waren:**

- Seminare für Schüler/innen-Vertretungen
- Seminare zu politischen Themen, wie z.B. Globalisierung, Europa, Anti-Rassismus
- Beteiligung am „Hessischen Demokratietag“ in Bensheim
- Real-Comic Workshops „Mein Leben, meine Bilder, meine Story“
- „Rebound“ Workshops zur Suchtprävention
- „Fair Streiten“ – Konflikt- und Kommunikationstrainings
- Erlebnispädagogische Trainings für Schulklassen und Jugendgruppen zur Förderung sozialer Kompetenzen und zur Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung

### 2.3 Kooperierende

41 Veranstaltungen wurden in Kooperation mit Schulen durchgeführt (95,35 %).



3 Veranstaltungen wurden in Kooperation mit außerschulischen Einrichtungen durchgeführt. Die außerschulischen Kooperierenden waren 2022 das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft, der Jugendmigrationsdienst (Respekt-Coaches) und die DEXT-Fachstelle.

### 3. Kosten und Finanzierung

Kosten		Finanzierung	
Veranstaltungen	107.183,00 €	Hessische Sportwetten- und Lottomittel nach § 36 und § 41 HKJGB	75.892,00 €
		Teilnahmebeiträge	17.183,00 €
		Eigenmittel Kreis	14.108,00 €